

Germany-Mainz: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 144/2023 28/07/2023

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landesamt für Umwelt

Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 7

Town: Mainz

NUTS code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

Postal code: 55116

Country: Germany

Contact person: Referat 13

E-mail: haushalt@lfu.rlp.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.lfu.rlp.de>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rahmenvereinbarung zur Unterstützung bei der Aufbereitung, Konsolidierung und

Bereitstellung von Geodaten der Wasserwirtschaftsverwaltung

Reference number: LfU_13_06/2023

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das Landesamt für Umwelt (LfU), welches hier als Auftraggeber (AG) auftritt, beabsichtigt im Wege eines offenen Verfahrens eine Rahmenvereinbarung zur Unterstützung bei der Aufbereitung, Konsolidierung und Bereitstellung von Geodaten der Wasserwirtschaftsverwaltung abzuschließen. Dem AG obliegt die Verwaltung der Fachdatenbestände und Fachanwendungen der Wasserwirtschaftsverwaltung in Rheinland-Pfalz. Die hierfür eingesetzte ORACLE Datenbank umfasst mehrere Tausend Tabellen mit zum Teil mehreren Millionen Datensätzen, bestehend aus Geobasisdaten, Stammdaten von

wasserwirtschaftlichen Einrichtungen und Objekten, georeferenzierten Messwerten zu Wasserständen, Grundwasser- und Fließgewässeranalysen etc., sowie umfangreichen Geodatenbeständen wie u.a. zu Flächen von Wasserschutzgebieten, Überschwemmungsgebieten und weiteren fachbezogenen Geometrien, die z.B. für Auswertungen oder zum Erstellen von fachspezifischen Karten benötigt werden. Nutzer dieser Datenbestände sind vor allem die Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter der Wasserwirtschaft in den Struktur- und Genehmigungsdirektionen Nord / Süd (SGDen), im Landesamt für Umwelt (LfU) und im Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität (MKUEM). Seit Jahren deutlich zunehmend benötigen auch andere Behörden und Institutionen, sowie insbesondere Ingenieurbüros umfangreiche Auszüge dieses Datenbestandes im Rahmen von Projekten, bzw. liefern Daten aus Projekten zur Übernahme in die zentralen Datenbestände.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 0,01 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Landesamt für Umwelt Kaiser-Friedrich-Straße 7 55116

Mainz Leistungsorte/Erfüllungsort: - Sitz des Auftragnehmers - Sitz des Auftraggebers, 55116

Mainz Gerichtsstand: - Gerichtsstand ist Mainz.

II.2.4. Description of the procurement

2 Beschreibung der Anforderungen / Leistungen

2.1 Kartografie und GIS-Support

Der AN bereitet Karten und Auswertungen auf Grundlage der zentralen Bestandsdaten entsprechend den inhaltlichen Anforderungen des AGs auf, unterstützt die Anwender der Geoinformationssysteme bei der Handhabung sowie berät über die Einsatzmöglichkeiten bei spezifischen Fragestellungen.

2.2 Pflege und Qualitätssicherung von Geobasis- und Geofachdaten

Der AG ist für die zentrale Verwaltung und Bereitstellung aller raumbezogenen Fachdaten der Wasserwirtschaft und fachbezogener Basisdaten zuständig. In diesem Zusammenhang sind insbesondere die Qualitätssicherung von eingehenden Geofachdaten sowie die laufende technische und inhaltliche Pflege der GIS-relevanten Daten, als auch die kontinuierliche Datendokumentation zu leisten.

2.3 Datenaufbereitung und -bereitstellung

Der AG ist die zentrale Anlaufstelle der Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz für Behörden und Institutionen sowie externe AN, die Geodaten im Zusammenhang mit Karten und Projekten benötigen.

2.4 Betreuung der GDA Wasser

Die seit Ende 2014 im Einsatz befindliche und kontinuierlich weiterentwickelte web-basierte GeoDatenArchitektur (GDA) Wasser wird mit über 100 Karteninstanzen und mehr als 1800 Kartenlayern von mehr als 1000 Fachanwendern zuzüglich der Besucher der verschiedenen Internet-Fachseiten genutzt und über Schnittstellen in Verbindung mit verschiedenen Fachanwendungen zur anwendungsintegrierten GIS-Bearbeitung wie z.B. Digitalisierung von Wasserschutzgebieten eingesetzt. Die GDA Wasser basiert auf modernen Open-Source-Technologien wie OpenLayers, ExtJS, GeoExt und GeoServer, und umfasst alle web-basierten GIS-Technologien, die in der Wasserwirtschaft Rheinland-Pfalz genutzt werden.

Kern der GDA ist der SHOGun-Server der Entwicklungsfirma, die die GDA im Auftrag der Wasserwirtschaft entwickelt hat. Die GDA ist modular aufgebaut und stellt über das Master-Modul eine zentrale Verwaltung der Geodaten, Themen, Anwender und Gruppen bereit. Über den GIS-Modeler (GIZMO) werden anwender- und anwendungsspezifische Instanzen konfiguriert, die dann über den GIS-Client im Browser genutzt werden.

Umfang:

Der Auftraggeber kalkuliert für die Leistungserbringung mit folgenden Stundenbedarfen:

- in 2023: 400 Stunden
- in 2024: 1000 Stunden
- in 2025: 1000 Stunden
- in 2026: 1000 Stunden
- in 2027: 600 Stunden

Die vorstehenden Stundenbedarfe je Kalenderjahr stellen eine verbindliche Obergrenze dar.

Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Erbringung dieses Bedarfs besteht nicht.

Die Vereinbarung steht unter dem Vorbehalt, dass für die entsprechenden Zeiträume Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.

Die Rahmenvereinbarung wird ohne Mindestabnahmemenge abgeschlossen.

Eine detaillierte Leistungsbeschreibung kann der Leistungsbeschreibung entnommen werden.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Personaleinsatzkonzept / Weighting: 40

Quality criterion - Name: Einarbeitungskonzept / Weighting: 10

Cost criterion - Name: Wertungspreis / Weighting: 50

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Da es sich bei den vorgenannten Stundenbedarfen nur um eine Schätzung des Auftraggebers handelt, kann es vorkommen, dass die jeweilige Obergrenze nicht auskömmlich ist. In einem solchen Fall erfolgt nach gegenseitigem Einvernehmen der Vertragsparteien eine entsprechende Aufstockung der Stundenobergrenze auf Basis des bestehenden Stundensatzes und Vertrages. Dazu können nicht in Anspruch genommene Stundenkontingente aus Vorjahren herangezogen werden. Sofern darüber hinaus Bedarfe bestehen, sind Aufstockungen in der Gesamtbetrachtung bis maximal 100 Prozent, bezogen auf die Stundenanzahl der gesamten Vertragslaufzeit, ohne Herstellung eines wettbewerblichen Vergabeverfahrens möglich.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 101-318031](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

24/07/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

Number of tenders received from SMEs: 4

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 1

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Aquantec GmbH

Town: Karlsruhe

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 0,01 EUR

Total value of the contract/lot: 0,01 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Der Wert 0,01 dient als Platzhalter

Bekanntmachungs-ID: CXPDYYHYCS8

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postal address: Stiftstraße 9
Town: Mainz
Postal code: 55116
Country: Germany
E-mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de
Telephone: +49 6131-162234

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsverfahren ist gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Darüber hinaus wird auf die Rügeobliegenheiten gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB verwiesen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/07/2023